



- ▶ Infrastruktur
- ▶ Planung

Bewilligung für Feuerarbeiten in Leitungstunnels

Grundsatz

Die Brand- und Explosionsgefahren in Leitungstunnels bedingen eine strenge Reglementierung von Schweis- und anderen Feuerarbeiten. Deshalb sind Schweis- und andere Feuerarbeiten (Schweissen, Löten, Schneiden/thermisches Trennen, Trennen und Schleifen mit funkenziehenden Geräten (Schnell-Läufer), Halogenscheinwerfer etc. und andere artverwandte Tätigkeiten) grundsätzlich bewilligungspflichtig.

Die Bewilligung wird unter Benützung von Formular "Bewilligung für Feuerarbeiten in Leitungstunnels" erteilt und ist für alle verbindlich.

Tritt beim Erstellen einer Bewilligung der Fall auf, dass eine Person mehrere Funktionen ausübt, gilt das "Vieraugenprinzip": Die Bewilligung muss in jedem Fall von einer zweiten Person geprüft und unterschrieben werden.

Ziel

Durch Schweissen oder anderen heissen Quellen, stark funkenerzeugende Arbeiten oder den Umgang mit offenem Feuer ausgelöste Brände und Explosionen verhüten.

Massnahmen

1. Bewilligungen

Für Feuerarbeiten muss eine schriftliche "Bewilligung für Feuerarbeiten in Leitungstunnels" auf dem vorgedruckten Formular eingeholt werden. Das diesbezügliche Formular "Bewilligung für Feuerarbeiten in Leitungstunnels" kann beim TBA KS/LT (<https://www.tiefbauamt.bs.ch/baustellen-und-projekte/standards-vorlagen/normen-merkblaetter-wegleitungen.html>) oder für Arbeiten, die von IWB beauftragt werden, beim IWB-Sicherheitsbeauftragten bezogen werden.

2. Zuständigkeit und Verantwortungsabgrenzung

Werkbetreiber

Der Auftraggeber/Arbeitskoordinator z.B. Projektleiter oder Arbeitsverantwortliche füllt die Bewilligung für Feuerarbeiten aus. Er legt mit Hilfe des Formulars "Bewilligung für Feuerarbeiten in Leitungstunnels" fest, welche Sicherheitsmassnahmen zu treffen sind (Unterschrift 1).

Er bestimmt den Arbeitsplatzverantwortlichen, welcher für eine gewissenhafte sicherheitstechnische Vorbereitung der Arbeitsstelle verantwortlich ist, die notwendigen Absprachen mit den involvierten Stellen vornimmt und für deren Einhaltung während der Feuerarbeiten verantwortlich zeichnet. Er visiert auf dem Bewilligungsformular die Massnahmen, welche ausgeführt wurden.

Der Arbeitsverantwortliche instruiert alle an den Feuerarbeiten beteiligten Personen über die in der Feuerbewilligung definierten Sicherheitsmassnahmen. Er stellt auch sicher, dass bei Personalwechsel die neu eingesetzten Personen entsprechend instruiert werden.

Das ausgefüllte Formular wird der Bewilligungsstelle zur Freigabe und Unterschrift vorgelegt (Unterschrift 2).

Der Arbeitsplatzverantwortliche bestätigt mit Unterschrift, dass alle Sicherheitsmassnahmen umgesetzt sind und während der Feuerarbeiten eingehalten werden (Unterschrift 3). Der Arbeitsplatzverantwortliche meldet dem Projektleiter oder Arbeitsverantwortlichen aus Punkt 1, Formular "Bewilligung für Feuerarbeiten", den Abschluss der Feuerarbeiten.

Das beauftragende oder beauftragte Unternehmen, welches die Feuerarbeiten durchführt, muss über einen Sicherheitsbeauftragten verfügen.

3. Beratung, Unterstützung

Zur Beurteilung von Situationen, die besondere Kenntnisse, Erfahrung oder Unterlagen erfordern, kann der Sicherheitsbeauftragte konsultiert werden.

Können die Sicherheitsmassnahmen für die Feuerarbeiten nicht entsprechend dieser Vorschrift getroffen werden, so muss der Sicherheitsbeauftragte beigezogen werden. Zwischenzeitlich sind die Arbeiten einzustellen.

4. Bewilligungsverfahren

Das Bewilligungsformular muss vollständig ausgefüllt und mit den erforderlichen Unterschriften versehen sein. Nachträgliche angepasste Sicherheitsmassnahmen sind durch den Sicherheitsbeauftragten schriftlich festzuhalten.

- a. Die Sicherheitsmassnahmen, welche für die Erteilung der Bewilligung für die Feuerarbeiten erforderlich sind, werden vom Projektleiter oder Arbeitsverantwortlichen auf dem Formular angekreuzt und nach deren Ausführung visiert.
- b. Bewilligungen für Feuerarbeiten werden in der Regel nur für maximal einen Tag ausgestellt. Für langandauernde, gleichbleibende und an unveränderten Standorten auszuführende Feuerarbeiten kann nach Absprache mit dem Sicherheitsbeauftragten eine Bewilligung für Feuerarbeiten für die Dauer von höchstens einer Woche ausgestellt werden.

5. Ausführung

Der Arbeitsverantwortliche oder dessen Vorgesetzter bestätigt mit seiner Unterschrift, dass er die vorgeschriebenen Sicherheitsmassnahmen zur Kenntnis genommen hat und sie einhalten wird.

6. Beendigung der Feuerarbeiten

- a. Nach Beendigung der Feuerarbeiten wird eine Kopie des Formulars von der Ausführenden Person oder dessen Vorgesetzten unterschrieben und an den Projektleiter oder Arbeitsverantwortlichen zurückgegeben → Vollzugsmeldung.
- b. Der Projektleiter oder Arbeitsverantwortlichen meldet den Abschluss der Feuerarbeiten an das TBA KS/LT.



- Infrastruktur
- Planung

Bewilligung für Feuerarbeiten in Leitungstunnels

Auftraggeber/Arbeitsverantwortlicher: _____ Tel. _____

Arbeitsverantwortlicher oder dessen Vorgesetzter: _____ Tel. _____

Datum: _____ Zeit: von _____ Uhr bis _____ Uhr

Leitungstunnel: _____ Bereich (Element Nr.): _____

Art der Arbeit

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Schweissen | <input type="checkbox"/> Schneidfunken (Abtrennen) |
| <input type="checkbox"/> Hartlöten | <input type="checkbox"/> Arbeiten mit Trennscheibe und dergleichen |
| <input type="checkbox"/> Bitumen kochen, Bitumenarbeiten | <input type="checkbox"/> _____ |
| <input type="checkbox"/> Wärmen mit offener Flamme | <input type="checkbox"/> _____ |

Sicherheitsmassnahmen

Ja / Nein	Visum wenn ausgeführt	Ja / Nein	Visum wenn ausgeführt
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Leitungen entleeren	_____	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Ständig mit Explosimeter überwachen	_____
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Reinigen	_____	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Brandwache durch: _____	_____
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Leitungen abflanschen und abblinden	_____	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Einweisung der Brandwache durch: _____	_____
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Leitungen beschriften	_____	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Nachüberwachung durch: _____	_____
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Behälter mit Wasser bereitstellen	_____	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> zusätzliche Arbeitserlaubnis gemäss: _____	_____
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Staubablagerungen entfernen	_____	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Feuerwehr orientieren wenn ausserhalb der Arbeitszeit (Mo.-Fr. 18.00 - 06.00 Uhr, Sa.+So.) gearbeitet wird. Normalerweise wird die BMA/GMA um 16:00 Uhr scharf gestellt	_____
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Leicht entflammbare Stoffe entfernen, Mindestabstand 1.0m	_____	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Feuerlöscher bereitstellen	_____
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Ständig mit elektrischem Ventilator (EX) durchlüftet	_____	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Löschdecke bereithalten	_____
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Brand-, Gasmeldealanlagen ausschalten	_____	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Arbeitsstelle (Gefahren) signalisieren	_____
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Während der Feuerarbeit mit Wasser kühlen	_____	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> _____	_____
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Schweisstelle mit Schweisstüchern oder nassen Säcken abdecken	_____	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> _____	_____

1. Die obigen Sicherheitsmassnahmen sind der Situation angepasst und entsprechend den Vorschriften.

Projektleiter oder Arbeitsverantwortlicher

Unterschrift: _____ Datum: _____ Zeit: _____

2. Die Feuerarbeit werden bewilligt.

Tiefbauamt I/P Koordinationsstelle Leitungstunnel

Unterschrift: _____ Datum: _____ Zeit: _____

3. Die obigen Sicherheitsmassnahmen sind den ausführenden Personen bekannt und werden eingehalten.

Arbeitsverantwortlicher oder Fremdfirma

Unterschrift: _____ Datum: _____ Zeit: _____

4. Der Auftrag ist beendet.

Projektleiter oder Arbeitsverantwortlicher

Unterschrift: _____ Datum: _____ Zeit: _____

Verteiler nach Abschluss der Arbeiten: 1 Projektleiter (Original), 1 Baustelle, 1 TBA BU/LT